



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE
RECHTSWISSENSCHAFT
GERMANISTISCHE ABTEILUNG



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

„Pacta sunt servanda – Verträge sind einzuhalten“ Lateinische Rechtsregeln im Privatrecht – Herkunft, Wirkungsgeschichte und heutige Bedeutung

**Zivilrechtlich-dogmenhistorisches Seminar
am 24./25.03.2021 in Heidelberg oder online**

Die Regel „pacta sunt servanda“ kennt jeder Jurist. Dass sie trotz lateinischer Fassung nicht aus dem antiken römischen, sondern aus dem kanonischen Recht stammt, ist allerdings weniger bekannt. Im Seminar geht es um bekannte und weniger bekannte lateinische Rechtsregeln, um ihre Herkunft, ihre Wirkungsgeschichte und um die Rechtsinstitute, mit denen diese Regeln im heutigen Privatrecht verbunden sind. Im Seminar werden neben Seminar- auch Studienarbeiten im Schwerpunktbereich 1 (Rechtsgeschichte und historische Rechtsvergleichung) angeboten. Falls das Seminar in Präsenz stattfinden kann, kann nach Absprache auch online teilgenommen werden.

Das Seminar ist für Studenten ab dem dritten Semester geeignet, nach Absprache auch vorher. An Vorkenntnissen ist der Stoff der zivilrechtlichen und rechthistorischen Vorlesungen der Anfangssemester wünschenswert. **Lateinkenntnisse sind nicht erforderlich.**

- **Veranstalter:** Prof. Dr. Christian Hattenhauer
- **Themenvorschläge** unter <http://www.jura.uni-heidelberg.de/igr/germ/> und in der Moodle Veranstaltung
- **Literaturhinweise:** Detlef Liebs, Lateinische Rechtsregeln und Rechtssprichwörter, 7. Aufl. 2007, weitere Hinweise auf Anfrage
- **Vorbesprechung:** Eine Vorbesprechung hat bereits stattgefunden. **Es sind noch Themen frei.**
- **Kontakt:** Bitte wenden Sie sich bei Interesse zeitnah an Herrn Koslowski (adrian.koslowski@igr.uni-heidelberg.de)